

Die Eawag

Die Eawag ist ein Forschungsinstitut des ETH-Bereichs und gehört zu den weltweit führenden Instituten auf dem Gebiet der Wasser- und Gewässerforschung. Sie arbeitet an Konzepten und Technologien, die eine nachhaltige Nutzung der Wasserressourcen gewährleisten und setzt sich dafür ein, ökologische, wirtschaftliche und soziale Interessen an den Gewässern in Einklang zu bringen. Zudem betreibt die Eawag Lehre und Beratung und nimmt damit eine wichtige Brückenfunktion zwischen Forschung und Praxis wahr. Über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind an den Standorten Dübendorf und Kastanienbaum tätig. eawag.ch

PEAK

Unter dem Namen PEAK (Praxisorientierte Eawag-Kurse) bietet die Eawag Weiterbildungskurse für Fachleute aus der Praxis an. Die Kurse basieren auf aktuellen Forschungsarbeiten und der langjährigen Erfahrung unserer Wissenschaftler. Jährlich werden mehrere Veranstaltungen durchgeführt. PEAK dient der Wissensvermittlung und ist ein Forum für den Dialog unter den Teilnehmenden und zwischen Forschung und Praxis. peak.eawag.ch

Anreise

Link: [Plan Eawag Dübendorf](#)

Eawag

Das Wasserforschungsinstitut
des ETH-Bereichs

Quaggamuschel in der Schweiz – Grundlagen und Weiterentwicklung von Präventions- und Monitoringmassnahmen

PEAK-Vertiefungskurs V58/24

Mittwoch, 20. März 2024

Dübendorf



Titelbild: Quaggamuscheln am Grund des Genfersees in 11 m Tiefe, aufgenommen mit einer Seitenkamera des Unterwasser-Video-Systems (BIS). (Foto: Eawag)

Quaggamuschel in der Schweiz – Grundlagen und Weiterentwicklung von Präventions- und Monitoringmassnahmen

PEAK-Vertiefungskurs V58/24

Mittwoch, 20. März 2024

Dübendorf

Ziel

Die Ausbreitungsgeschwindigkeit und das hohe Schadenspotenzial der invasiven Quaggamuschel (*Dreissena rostriformis*) stellt uns heute und in Zukunft vor Herausforderungen. In diesem eintägigen Kurs werden, neben der Vermittlung von Grundlagen und Best Practices, neue Konzepte und Herausforderungen im Bereich Prävention beleuchtet. Monitoring-Ansätze zur Früherkennung sowie zur Beobachtung der Populationsentwicklung der Quaggamuschel werden vorgestellt. Der Kurs soll den Teilnehmenden ermöglichen, im eigenen Arbeitsumfeld die Quaggamuschel-Problematik zu thematisieren und Lösungen vorzuschlagen.

Zielpublikum

Der Kurs richtet sich an Fachleute kantonaler oder nationaler Behörden, von Umweltbüros, von Betrieben in den Bereichen Trinkwasseraufbereitung, thermische Seewassernutzung, Fischerei oder Schifffahrt sowie andere Interessierte, die sich mit der Quaggamuschel-Thematik befassen. Insbesondere befassen wir uns mit voralpinen tiefen Seen (relevant für Frankreich, die Schweiz, Deutschland und Österreich).

Inhalt

- Grundlagen und Aktuelles zur Situation der Quaggamuschel in voralpinen Seen, insbesondere in der Schweiz
- Ein Blick über den Ozean – Auswirkungen der Quaggamuschel in den nord-amerikanischen ‘Great Lakes’
- Prognosen zur Entwicklung der Quaggamuschel in den voralpinen Gewässern
- Erfahrungsberichte präventiver Massnahmen gegen die Weiterverbreitung der Quaggamuschel in Schweizer Gewässern (‘Best Practices’)
- Erfahrungsberichte zur Umsetzung von präventiven und schadensbegrenzenden Massnahmen von Betrieben, die Seewasser nutzen
- Monitoring-Massnahmen (Früherkennung, Langzeitbeobachtung)
- Austausch und Diskussion über die Weiterentwicklung von Präventions- und Monitoringmassnahmen

Referierende

PD Dr. Piet Spaak, Eawag

Sylvie Flämig, m|ult

Philip Baruffa, Kanton Schwyz und Aufsichtskommission Vierwaldstättersee

Prof. Dr. Alexander Y. Karatayev, Buffalo State University

Dr. Roland Schick, Bodensee-Wasserversorgung

Weitere Expertinnen und Experten aus den Bereichen Verwaltung,

Gewässernutzung und Forschung

Kursleitung

PD Dr. Piet Spaak, Eawag

Telefon +41 58 765 56 17, piet.spaak@eawag.ch

Sylvie Flämig, m|ult

Telefon +41 76 242 19 07, info@sf-mut.com

Kursorganisation

Eawag PEAK

Telefon +41 58 765 57 65, peak@eawag.ch

Anmeldung

online: peak.eawag.ch

Anmeldeschluss: 28. Februar 2024

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Unterlagen

Die Präsentationen (in Deutsch und Französisch) werden vor dem Kurs elektronisch zum Download zur Verfügung gestellt.

Die Kursteilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Sprachen

Deutsch und Französisch (mit Simultanübersetzung)

Kursgebühren

CHF 350.–

In den Kursgebühren inbegriffen sind Kursunterlagen, Mittagessen, Pausenerfrischung und Apéro. Nicht inbegriffen sind Übernachtungen und sonstige Verpflegung.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Eawag: eawag.ch/agb

Datum, Zeit, Ort

Mittwoch, 20. März 2024, von 9.00 – 17.00 Uhr

Eawag, Überlandstr. 133, 8600 Dübendorf

Forum Chriesbach, FC C20